

Pressemitteilung

Vaillant Group startet erstes eigenes Aufforstungsprojekt in Costa Rica

- **Neu entstehender Regenwald wird über 600.000 Tonnen CO₂ binden**
- **Projekt ist tragende Säule der Vaillant Group Klimastrategie**
- **Waldprojekt in Costa Rica mit Munich Re**

Remscheid, 31. Mai 2022 – Die Vaillant Group hat ihr erstes eigenes Aufforstungsprojekt im Norden von Costa Rica gestartet. Das Projekt legt den Grundstein, verbleibende CO₂-Emissionen des Unternehmens in den nächsten Jahrzehnten mit eigenen Wäldern zu binden. Bis 2030 wird die Vaillant Group im Rahmen ihrer Klimastrategie die aus dem operativen Geschäftsbetrieb entstehenden CO₂-Emissionen (Scope 1 und 2) halbieren, verbleibende Emissionen werden bereits seit 2020 vollständig durch Zertifikate aus bestehenden Aufforstungsprojekten ausgeglichen.

Der in Costa Rica neu entstehende Wald wird derzeit von der Vaillant Group und Munich Re auf einer über 1.000 Hektar großen Fläche angepflanzt, die ehemals als Weideland genutzt wurde. In den kommenden 40 Jahren werden die Bäume über 600.000 Tonnen CO₂ aus der Atmosphäre aufnehmen und langfristig binden. Die Wiederherstellung des naturnahen Regenwalds fördert zudem die Artenvielfalt der Wildtiere und verbessert die Wasserqualität in der Region. Den Menschen vor Ort bietet das Projekt durch neu entstehende Arbeitsplätze eine langfristige soziale Perspektive. Die Zertifizierung der Aufforstungsaktivitäten erfolgt nach dem international anerkannten Gold Standard. Mit ihren Maßnahmen zur Reduzierung und Kompensation von Treibhausgasemissionen leistet die Vaillant Group ihren Beitrag dazu, die Erderwärmung auf 1,5 Grad zu begrenzen.

Der Vermittler TreeTrust aus der Munich Re Gruppe hat das Waldprojekt in Costa Rica an den Bedarfen der Vaillant Group und Munich Re ausgerichtet und aufgesetzt. Der Projektentwickler BaumInvest setzt die Aufforstungsaktivitäten in Costa Rica um.

Andreas Heger von TreeTrust: „Munich Re beschäftigt sich seit mehr als vier Jahrzehnten mit dem Klimawandel. Von dieser Expertise in Bezug auf Klima, Risikomanagement und Strukturierung profitieren nun die Kunden von TreeTrust. Wir begleiten Unternehmen bei der Entscheidung für ein CO₂-Waldprojekt – zielorientiert, zeiteffizient und transparent. Unterstützt von TreeTrust hat die Vaillant Group in das Kompensationsprojekt in Costa Rica investiert. Es ergänzt die ambitionierte und langfristige Klimaschutzstrategie unseres Kunden auf höchstem Anspruchsniveau.“

„Als erstes eigenes Aufforstungsprojekt ist das Projekt in Costa Rica ein elementarer Baustein unserer Klimastrategie. Es wird nach Gold Standard zertifiziert und erfüllt unsere Anforderungen an Qualität, Sicherheit und Langfristigkeit eines Waldprojekts zur Kompensation von nicht vermeidbaren CO₂-Emissionen“, so Claudia Altenrath, Leiterin Nachhaltigkeitsmanagement der Vaillant Group.

Die Klimastrategie der Vaillant Group

Die Vaillant Group verfolgt eine ambitionierte, langfristige Klimastrategie mit den zwei Säulen Reduktion und Ausgleich von CO₂-Emissionen. Bis zum Jahr 2030 wird das Unternehmen seine CO₂-Emissionen aus dem operativen Geschäftsbetrieb (Scope 1 und 2) durch die Nutzung von Elektrizität aus erneuerbaren Energiequellen, Effizienzmaßnahmen in Gebäuden und der Produktion, sowie einer „grünen“ Fahrzeugflotte um 50 Prozent gegenüber 2018 auf jährlich unter 28.000 Tonnen reduzieren. Verbleibende Emissionen gleicht das Unternehmen durch Aufforstungsprojekte aus. Bereits seit 2020 erwirbt die Vaillant Group zum vollständigen Ausgleich ihrer Treibhausgasemissionen aus dem operativen Geschäft CO₂-Zertifikate aus einem bereits bestehenden, nach Gold Standard zertifizierten Aufforstungsprojekt in Panama. Das neue Aufforstungsprojekt in Costa Rica dient dazu, nach 2030 verbleibende CO₂-Emissionen im eigenen Verantwortungsbereich der Vaillant Group zu einem erheblichen Anteil ausgleichen. Ziel ist die vollständige Kompensation der CO₂-Emissionen mit Zertifikaten aus eigenen Aufforstungsprojekten, die Treibhausgase bis weit nach 2030 binden.

Die **Vaillant Group** ist ein international tätiges Unternehmen mit Hauptsitz in Remscheid, Deutschland, das in den Bereichen Heiz-, Lüftungs- und Klimatechnik tätig ist. Als einer der weltweiten Markt- und Technologieführer entwickelt und produziert die Vaillant Group maßgeschneiderte Produkte, Systeme und erbringt Dienstleistungen für Wohnkomfort. Das Produktportfolio reicht von effizienten Heizgeräten auf Basis herkömmlicher Energieträger bis hin zu Systemlösungen zur Nutzung regenerativer Energien. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte das Unternehmen, das sich seit seiner Gründung 1874 in Familienbesitz befindet, mit 16.000 Beschäftigten einen Umsatz von rund 3,3 Mrd Euro.

Kontakt

Dr. Jens Wichteremann
Direktor Unternehmenskommunikation,
Nachhaltigkeitsmanagement & Politik
Vaillant Group
42850 Remscheid

Telefon +49 2191 18-2754
Mobil +49 175 2951810
E-Mail jens.wichteremann@vaillant-group.com
Web www.vaillant-group.com



Bildunterschrift: Die Vaillant Group hat ihr erstes eigenes Aufforstungsprojekt im Norden von Costa Rica gestartet. Der neu entstehende Wald wird derzeit von der Vaillant Group und Munich Re auf einer über 1.000 Hektar großen Fläche angepflanzt, die ehemals als Weideland genutzt wurde.

Bildquelle: TreeTrust